

60 Jahre im SPD-Ortsverband Gohfeld

Der Landtagsabgeordnete überreicht die Ehrenurkunde und kritisiert die Landesregierung.

■ **Löhne.** Der SPD-Landtagsabgeordnete Christian Obrok war zu Gast beim SPD-Ortsverein Gohfeld und berichtete über seine Arbeit als Mitglied des Landtags in Nordrhein-Westfalen.

Im Mittelpunkt des Vortrags stand die, laut Obrok, desolate Situation der Kinderbetreuung in den Kindertagesstätten sowie die unbefriedigende Lage der Bildungseinrichtungen in NRW. Aufgrund fehlender Erzieher und Lehrkräfte können viele Kinder nicht die gewünschte Kita und Schule besuchen oder warten lange auf einen Platz, er-

klärt Obrok. Die Betroffenen dieser Fehlentwicklung seien insbesondere die finanziell schlechtergestellten Bevölkerungsschichten, die zunehmend das Vertrauen in das bestehende demokratische Parteiensystem verlieren, sagt er.

Christian Obrok erklärte in seiner Rede, dass es für viele Eltern keine verlässliche Kinderbetreuung mehr gebe. Außerdem ereigne sich in den Schulen eine Bildungskatastrophe und den Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern drohe die Insolvenz. Der Ministerpräsident und die Landesregierung täten nichts gegen diese Pro-

bleme, sagt Obrok. Die Koalition aus CDU und Grüne sei keine Koalition für Menschen, die sich Sorgen um ihre Miete, steigende Preise oder Bildungschancen ihrer Kinder machen. Viele Diskussionsbeiträge im Anschluss setzten sich mit diesen Sachverhalten auseinander, oft mit Beispielen aus dem eigenen Umfeld. Der Referent beendete die Diskussion mit den Worten: „Nordrhein-Westfalen braucht wieder eine politische Kultur der Verantwortung. Zu Regieren bedeutet doch genau das: Verantwortung übernehmen, mit Mut und Zuversicht Proble-



SPD-Landtagsabgeordneter Christian Obrok (l.) überreicht der Jubilarin Emmi Henseler die Ehrenurkunde und Ehrennadel des Ortsverbands.

Foto: SPD Ortsverein Gohfeld

me anzupacken und auch für Entscheidungen einzustehen.“

Die Veranstaltung endete mit der Ehrung von Emmi Henseler, die 1963, also vor 60 Jahren, Mitglied der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands wurde. In dieser Zeit habe die Jubilarin wesentlichen Anteil an der Gestaltung der politischen Arbeit des Ortsvereins Gohfeld gehabt, teilt der Ortsverband mit. Die angehende Lehrerin sei früh in die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft eingetreten, der sie bis zum heutigen Tag treu bleibt und in der sie über viele Jahre als stellvertretende

Vorsitzende Verantwortung übernahm.

Emmi Henseler war über Jahrzehnte Schulleiterin. Zunächst der Grundschule Melbergen, später der Grundschule Melbergen-Wittel. 1987 wurde sie in den Rat der Stadt Löhne gewählt, dem sie bis 1999 angehörte. Dabei war sie Mitglied des Hauptausschusses und Vorsitzende des Kulturausschusses.

Christian Obrok sowie der Ortsvereinsvorsitzende Oliver Schmidt überreichten Henseler die Ehrenurkunde und Ehrennadel für ihre 60-jährige Mitgliedschaft.